

AGB des Unternehmens Lina Kolitsch

1. Geltung gegenüber Unternehmern und Begriffsdefinitionen

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Leistungserbringungen zwischen Lina Kolitsch und einem anderen Unternehmen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung.

Unternehmen ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

§2 Zustandekommen eines Vertrages, Speicherung des Vertragstextes

(1) Die folgenden Regelungen über den Vertragsabschluss gelten für Vereinbarungen über ein individuell erstelltes Angebot von mir an dein Unternehmen

(2) Im Falle des Vertragsschlusses kommt der Vertrag mit

Lina Kolitsch
Alleestraße 50
85716 Unterschleißheim
Deutschland

zustande.

(3) Das Übersenden des Angebots mit fortlaufender Angebotsnummer stellt ein rechtlich bindendes Vertragsangebot meinerseits dar. Ich binde mich an dieses Angebot für den im Angebot ausgezeichneten Zeitraum. Mit dem Angebot erhältst du auch die AGB.

(4) Das Angebot kann binnen des vorbezeichneten, bindenden Zeitraums angenommen werden, indem es in Textform bestätigt wird. Für das wirksame Zustandekommen eines Vertrags über den Inhalt des Angebots muss mir die Bestätigung in Textform rechtzeitig zugehen. Für die Wahrung der Frist ist der Eingang im E-Mail-Postfach entscheidend. Als Tag des Vertrags ist der Eingang der annehmenden Willenserklärungen (E-Mail) bei mir maßgeblich.

(5) Eines separaten Vertrages bedarf es nicht, insofern im Angebot alle wichtigen Vertragsbestandteile enthalten sind.

(6) Als Ende des Vertragsverhältnisses gilt bei Einmalleistungen der Tag, an dem alle Vertragsparteien ihre geschuldeten Leistungen vollständig erbracht haben. Beinhaltet die Leistung die Website-Erstellung oder -Überarbeitung, so gilt meine Leistung als erbracht, wenn sie vom Kunden abgenommen wird. Die Abnahme erfolgt in Form eines schriftlichen Abnahmeprotokolls, das von beiden Parteien unterzeichnet wird. Sollte der Kunde das Abnahmeprotokoll ohne hinreichenden Grund nicht unterzeichnen, gilt meine Leistung nach Ablauf von 6 Wochen ab Zusendung des Abnahmeprotokolls als abgenommen.

Bei wiederkehrender Leistungspflicht endet der Vertrag nach der im Angebot vereinbarten Laufzeit. Die wiederkehrenden Leistungspflichten werden als ebendiese im individuell erstellten Angebot als solche deutlich gekennzeichnet. Diese AGB fungieren außerdem als Rahmenvertrag für individuelle Beauftragungen, die nicht als Dauerschuldverhältnis (wiederkehrende Leistungspflichten) gelten. Dieser Rahmenvertrag wird unbefristet geschlossen, endet jedoch mit Eintritt der auflösenden Bedingung. Als auflösende Bedingung wird das Ausbleiben der Beauftragung von Tätigkeiten über eine Dauer von 6 Monaten vereinbart.

(7) Alle Leistungen werden von mir ausschließlich auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen erbracht.

Abweichende Geschäftsbedingungen des Käufers werden auch dann nicht Vertragsbestandteil, wenn ich ihrer Geltung nicht ausdrücklich widerspreche.

§3 Preise, Kosten, Zahlung, Fälligkeit

(1) Die angegebenen Preise enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer nicht. Nicht enthalten sind darüber hinaus etwaige Sonderkosten, wie Reisekosten, Kosten für Projektabsprachen über das übliche Maß hinaus, Materialkosten oder benötigte Leistungen von Drittanbietern (sofern nicht bereits im Preis enthalten). Den für dein Angebot entstehenden Gesamtpreis entnimmst du dem Angebot, das ich individuell für dich erstelle. Die Preise im individuellen Angebot können als Sonderabsprache von der Standard-Preisliste abweichen. Es gelten dann die individuell vereinbarten Tarife.

(2) Die Zahlungen erfolgen per Banküberweisung auf mein Konto. Meine Kontodaten für Überweisungszwecke entnimmst du der u.s. Aufstellung:

Kontoinhaber: Lina Kolitsch

N26

IBAN: DE48 1001 1001 2936 9167 41

BIC: NTSBDEB1XXX

(3) Der Kunde verpflichtet sich

- für die Einmalleistung auf individuelle Angebote, den Kaufpreis 5 Tage nach Rechnungslegung, jedoch vor Leistungserbringung zu zahlen.
- für monatlich wiederkehrende Leistungen auf individuelle Angebote, den Kaufpreis 5 Tage nach Rechnungslegung im Voraus zu zahlen. Die Rechnungslegung erfolgt bis spätestens zum 10. des laufenden Kalendermonats.

Als Bankfrist wird eine Zeit von 7 Kalendertagen vereinbart.

Davon abweichende Vereinbarungen sind auf Anfrage möglich und einem individuellen Angebot zu entnehmen.

(4) Für eine vereinbarte Fälligkeit gilt eine Kulanz von 5 Werktagen. Nach Ablauf der Kulanz-Frist fallen Mahngebühren iHv 2,50 € für die Zahlungserinnerung (1. Mahnung), nach weiteren 5 Kalendertagen 2,50 € für die zweite Mahnung und nach wieder 5 weiteren Kalendertagen 5,00 € für die dritte Mahnung an. Nach Ablauf der Kulanz-Frist (Datum der 1. Mahnung) fallen Verzugszinsen iHv 5 Prozentpunkten über dem Basis-Zinssatz an.

(5) Für alle geleisteten Zahlungen gilt es, als Betreff die jeweilige Angebots- und Rechnungsnummer anzugeben. Anderweitig betitelte Zahlungen können im Zweifelsfall nicht zugeordnet werden. Nicht zuordenbare Zahlungseingänge gelten als nicht-geleistet.

§4 Leistungserbringung

(1) Sofern nicht anders vereinbart, ist Voraussetzung für meine Leistungserbringung das Ausfüllen des von mir zugesandten Fragebogens bzw. eine Vorbesprechung über die genauen Inhalte und Konditionen des Auftrags. Der ausgefüllte Fragebogen und die Notizen der Vorbesprechung werden ebenfalls Vertragsbestandteil.

Die Anzahl der inkludierten Korrekturschleifen entnimmst du dem individuellen Angebot; ansonsten gilt als vereinbarte Anzahl an inkludierten Korrekturschleifen: **eine** Korrekturschleife.

Der Zeitpunkt der Erbringung der Leistung wird im Angebot oder spätestens im Vorgespräch festgelegt.

(2) Für dich erstellte Dokumente, Materialien und Dateien erhältst du über meine Cloud bei IONOS SE. Die Datenschutzerklärung zur Verwendung von IONOS HiDrive findest Du unter: <https://www.ionos.de/terms-gtc/terms-privacy/>.

(3) Ich erbringe alle Leistungen persönlich. Auf Wunsch des Kunden können Fremdleistungen von empfohlenen Drittunternehmen als Teil der Gesamtleistung in das individuelle Angebot von mir an dich aufgenommen und über mich abgerechnet werden. Bei Bedarf empfehle ich auch gerne weitere, passende Dienstleister.

(4) Die Leistungen von Lina Kolitsch enthalten:

- **Website-Erstellung oder Website-Optimierung (Relaunch)** auf Basis von WordPress mit dem Pagebuilder Divi oder Elementor. Die Arbeit mit Elementor Pro ist nur möglich, insofern der Kunde diese kostenpflichtige Variante des Pagebuilders bereitstellt. Entscheidet sich der Kunde für die Verwendung des Pagebuilders Divi, so ist er wahlweise selbst für eine Lizenz verantwortlich oder nutzt die Agenturlizenz von mir. Die Verwendung der Agenturlizenz (Nutzungsrecht) ist auf eine maximale Dauer von zwei Jahren nach Vertragsende beschränkt. Die Laufzeit des Nutzungsrechts beginnt am Tag nach Vertragsende. Diese Regelung gilt nicht für vorzeitig beendete Verträge. Nach Laufzeitende besteht die Möglichkeit, meine Nutzungslizenz gegen jährlichen Aufpreis weiterhin zu nutzen. In diesem Fall verlängert sich die Laufzeit um jeweils ein Kalenderjahr. Diese erweiterte Nutzung kann mit einer Frist von 3 Monaten zum jeweiligen Ende der aktuellen Laufzeit gekündigt werden.
- **Website-Check von WordPress-Websites.** Der Kunde erhält ein Pdf-Dokument mit Empfehlungen zur Optimierung seiner Website. Nicht enthalten ist die Umsetzung der Empfehlungen. Die Optimierung kann jedoch auf ein gesondertes Angebot von mir umgesetzt werden.
- **Pflege von WordPress-Websites**, die von mir erstellt oder überarbeitet wurden.
- **Keyword-Recherche** (mit Übersuggest). Der Kunde erhält eine Excel-Datei mit für seine Domain relevanten Keywords geclustert nach Themengebieten. Für jedes Keyword werden Suchvolumen, SEO Difficulty, Cost per Click und Paid Difficulty aufgelistet. Enthalten ist außerdem ein pdf-Dokument mit Empfehlungen zur Auswahl der Keywords sowie zu deren Platzierung auf der Website.
- **SEO-Check einer Website.** Der Kunde erhält ein Pdf-Dokument mit Empfehlungen zur Suchmaschinenoptimierung seiner Website. Im SEO-Check nicht enthalten ist die Umsetzung der Empfehlungen. Bestimmte SEO-Maßnahmen können jedoch auf ein gesondertes Angebot von mir umgesetzt werden.
- **Texterstellung** für Webseiten und Blogartikel ggf. inklusive Einpflegen in WordPress.
- **Schulungen** im Bereich WordPress, Divi, Elementor und SEO.

Der genaue Leistungsumfang der jeweiligen Dienstleistung wird je nach Bedarf mit dem Kunden vereinbart. Die Einzelheiten werden im individuell erstellten Angebot aufgeführt.

Weitere Dienstleistungen, die nicht hier aufgeführt sind, können auf Anfrage individuell vereinbart werden.

(5) Ein **Sachmangel** der Leistungserbringung liegt nicht vor, wenn das Geleistete nach aktuellen Berufsstandards sorgfältig und nach bestem Wissen und Gewissen erstellt/umgesetzt wurde. Die Ergebnisse aus dem Angebot in Verbindung mit dem Fragebogen bzw. den Notizen aus der Vorbesprechung müssen verwirklicht werden. Ein Sachmangel liegt deshalb nur dann vor, wenn die Vereinbarungen nicht oder nicht wie durch das im Angebot und den Gesprächsnotizen/Fragebogen hinterlegt erbracht wird.

(6) Nicht-Gefallen stellt keinen Sachmangel dar und berechtigt nicht zur einseitigen Lösung vom Vertrag. Ich biete in diesen Fällen eine Überarbeitung an, die jedoch nicht im Vertrag inkludiert ist und gemäß Anfrage vom Kunden zu vergüten sind.

(7) Folgende Situationen stellen ebenfalls keine Leistungspflicht-Verletzung meinerseits und mithin keinen Sachmangel dar:

- Fehlende oder falsche Darstellungen und Texte, wenn der Kunde das Produkt bereits final abgenommen hat.
- Falsche Anwendungen nach vollständiger Erfüllung meiner Informationspflichten über die sachgemäße Nutzung, insbesondere Störungen durch nicht oder nur teilweise durchgeführte Updates seitens des Kunden.
- Störungen in Folge von durch den Kunden vorgenommene Änderungen am Produkt.

- Nicht zufriedenstellende Performance der von mir erstellten Produkte oder Empfehlungen
- Technik- oder Programmfehler, deren Ursache nicht in meiner Verantwortung liegen.
- Nicht kommunizierte oder falsche Vorstellungen des Kunden.

(8) Als Beginn des Leistungszeitraumes wird der Tag der Vorberechnung bzw. der Tag der Rücksendung des Fragebogens von dir an mich vereinbart. Insofern keine abweichenden Vereinbarungen getroffen werden, wird taggleich mit der Leistungserstellung begonnen. Leistungsinhalte sind dem individuellen Angebot sowie den Notizen der Vorberechnung zu entnehmen.

(9) Als Leistung gelten auch sog. Nebengeschäfte. Darunter fallen E-Mail-Kontakt, Telefon- oder Zoomtermine mit den Kunden, Erstellung von Konzepten & Materialien zur Präsentation der Leistungsinhalte und die Erstellung von Materialien zur Begleitung der Leistungsinhalte.

(10) An allen erstellten Materialien, Texten und Designs, insofern als Vertragsleistung vereinbart, habe ich das Urheberrecht. Der Kunde erhält ein Nutzungs-, Verwendungs- und Verwertungsrecht auf alle Ergebnisse der vertraglichen Leistungen. Ich behalte mir das Nutzungsrecht zur Verwendung der Materialien und Designs als Referenz auf meiner Website und auf meinen Social-Media-Kanälen vor. Vom Nutzungsrecht ausgenommen ist der Weiterverkauf der Materialien, Texte und Designs an Dritte.

Davon abweichende Vereinbarungen entnimmst du deinem individuellen Angebot. Sollte der Kunde wider diese Vereinbarung handeln, behalten ich mir vor, eine Vertragsstrafe 2.500 € zu fordern.

(11) Eigentumsvorbehalt. Ich behalte mir das Eigentum an den (digitalen) Produkten, Designs und anderen Leistungsinhalten bis zur vollständigen Bezahlung des Kaufpreises vor.

§5 Vorzeitige Vertragsbeendigung

(1) Das Recht des Kunden, sich wegen einer nicht von mir zu vertretenden, nicht in einem Mangel der Leistung bestehenden Pflichtverletzung durch Rücktritt oder Kündigung vom Vertrag zu lösen, ist ausgeschlossen. Die gesetzlichen Möglichkeiten der Vertragsbeendigung, insbesondere das Widerrufsrecht für Verbraucher, bleiben davon unberührt.

(2) Für online terminierte 1:1-Sessions gilt eine Stornierungsfrist seitens des Kunden von 24 Stunden vor dem Stattfinden des Termins. Vor dieser Frist verschobene Termine berechtigen mich nicht zur Rechnungslegung, insofern der Termin binnen zwei Kalenderwochen nachgeholt wird. Gesonderte Absprache über eine Fristverlängerung sind möglich, insofern sie von mir in Text- oder Schriftform bestätigt werden. Bei Terminverschiebungen oder Terminabsagen seitens der Kunden innerhalb von 24 Stunden vor der vereinbarten Session erlaube ich mir eine Ausfallpauschale in Höhe von 65,00 €, es sei denn, der Termin kann gleichwertig an andere Kunden vergeben werden.

(3) Für Online-Sessions im Rahmen von 1:1-Leistungen behalte ich mir bei Krankheit vor, den Termin zu verschieben. Das Nachholen binnen 4 Kalenderwochen wird versichert. Die vereinbarte Gesamtzeit der Leistung wird um diese Zeitdifferenz verlängert (maximal 4 Kalenderwochen).

§6 Gewährleistung & Haftung

(1) Es gelten die gesetzlichen Gewährleistungsregelungen.

(2) Ich hafte nicht für rechtliche Konsequenzen in der eigenverantwortlichen Umsetzung des Kunden während oder außerhalb der beauftragten Leistungen oder auf Basis unserer digitalen Produkte. Der gesetzliche Haftungsrahmen bleibt davon unberührt. Insbesondere möchte ich dich als Kunden darauf hinweisen, dass du von mir keine rechtlichen Beratungsleistungen erhältst. Diese sind niemals Leistungsbestandteil. Du sorgst außerdem selbst für alle steuerrelevanten An- und Abgaben.

(3) In dem Fall, dass ich dem Kunden meine Agenturlizenz für den Pagebuilder Divi zur Verfügung stelle, endet meine Haftung für die Nutzung von Divi mit Auftragsende, auch wenn der API-Schlüssel wie im Vertrag vereinbart vom Kunden weiter verwendet werden darf.

(4) Ich versichere durch die Inanspruchnahme meiner Leistungen keinen Performance-, Sell-, Klick- oder Markterfolg von (digitalen) Produkten, Erreichbarkeit der Website, Newslettern, Textteilen, Vorlagen oder Designs. Das Ausbleiben eines finanziellen Erfolgs berechtigt nicht zum Rücktritt oder der Forderung von Schadenersatz eines etwaig entgangenen Gewinns.

§9 Sonstige Bestimmungen.

(1) Als Vertragssprache steht ausschließlich Deutsch zur Verfügung.

(2) Mit der Angabe der E-Mail-Adresse im Zusammenhang mit dem Verkauf einer Ware oder Dienstleistung erhalte ich die elektronische Postadresse des Kunden. Diese verwende ich zur Direktwerbung für eigene ähnliche Waren oder Dienstleistungen. Mit dem Akzeptieren dieser AGB bestätigst du, dass du der Verwendung deiner E-Mail-Adresse zu o.g. Werbezwecken nicht widersprichst.

(3) Canva: Ich versichere, die Nutzungsrechte für alle urheberrechtlich geschützten Werke inne zu haben, die ich im Rahmen der Leistungsvereinbarung mit dem Designprogramm Canva mit dir erstelle. Die dafür notwendigen Lizenzen wurden und werden mir von den zuständigen Lizenzgebern auf unbestimmte Zeit eingeräumt. Die Bezahlung der dafür notwendigen Dauerlizenz im Rahmen eines Abonnements/Lizenz übernehme ich für dich. Ich bin berechtigt, die von mir erstellten Werke mit fremden Medien zu ergänzen und diese kommerziell zu verwerten. Ich bin jedoch nicht berechtigt, ausschließliche Nutzungsrechte oder Unterlizenzen für Archivmedien zu verkaufen, zu verschenken oder anderweitig zu erteilen. Das bedeutet, du erhältst als Leistung von mir ausschließlich die Nutzungsrechte für unternehmensinterne Zwecke, die nicht den Teil- oder Komplettverkauf der von mir erstellten Werke und nicht die (Teil-)Integration von Marken oder Logos sind, auf deren Verwendung du alleinigen Anspruch anmelden möchtest (Markenanmeldung), zum Gegenstand haben. Zu den erlaubten Verwendungsmöglichkeiten gehören insbesondere das Posten auf Social-Media-Kanälen, das Ausdrucken für Teammitglieder und das digitale Beschreiben. Mit dem Akzeptieren dieser AGB/dem Zustandekommen dieses Vertrages stimmst du zu, die von mir übermittelten und mit Canva erstellten Werke nur im erlaubten Rahmen der Content-Licence-Vereinbarung zu nutzen. Weitere Informationen zu meiner Lizenznutzung von Canva findest du > [hier](#).

(4) Mitwirkungspflichten des Kunden als Leistungsvoraussetzung: Der Kunde unterstützt mich bei der Erfüllung meiner vertraglich geschuldeten Leistungen. Dazu gehört insbesondere die rechtzeitige Zurverfügungstellung des vollständig ausgefüllten Fragebogens (sofern vereinbart), die Erteilung des Nutzungsrechts für benötigte Farbcodes, Logos und andere durch Urheberrecht oder Markenrecht geschützte Werke. Außerdem sind grundsätzlich alle Bilder und Texte (sofern nicht im Vertrag enthalten) vom Kunden beizutragen. Weitere Mitwirkungspflichten des Kunden werden im Vorgespräch besprochen. Sofern sich der Kunde verpflichtet hat, mir im Rahmen der Vertragsdurchführung (Bild-, Ton-, Text- o.ä.) Materialien zu beschaffen, muss er mir diese umgehend und in einem gängigen, unmittelbar verwertbaren, möglichst digitalen Format zur Verfügung zu stellen. Die benötigten Formate teile ich dem Kunden im Vorgespräch mit. Ist eine Konvertierung des vom Kunden überlassenen Materials in ein anderes Format erforderlich, so übernimmt der Kunde die hierfür anfallenden Kosten. Der Kunde stellt sicher, dass ich die zur Nutzung dieser Materialien erforderlichen Rechte im Rahmen der Nutzungsrechtevereinbarung erhalte. Mitwirkungshandlungen nimmt der Kunde auf seine Kosten vor.

(5) Verschwiegenheit. Die Vertragsparteien verpflichten sich, alle ihnen im Rahmen des Vertrages zugänglich gemachten; sowie bei Gelegenheit der Zusammenarbeit erlangten Informationen über Angelegenheiten der anderen Partei, die als vertraulich gekennzeichnet oder allgemein als solche anzusehen sind; die bei einer mündlichen Übermittlung als vertraulich bezeichnet

werden oder als solche anzusehen sind; oder bei sonstigen Kontakten und aus Sicht eines objektiven Beobachters als vertraulich erkennbar sind; sowie Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse vertraulich zu behandeln. Vertrauliche Informationen dürfen ohne schriftliche Einwilligung der anderen Vertragspartei zu einem anderen als dem zur vertragsgemäßen Aufgabenerfüllung vorgesehenen Zweck nicht verwertet, Dritten zugänglich gemacht oder sonst genutzt werden. Die Parteien tragen dafür Sorge, dass Dritte, derer sie sich als Erfüllungsgehilfen bedienen, ebenfalls die Geheimhaltungspflicht beachten. Für jeden Fall der schuldhaften Verletzung dieser Verpflichtungen durch eine Partei, wird eine Vertragsstrafe in Höhe von 5.001,00 Euro € vereinbart – zu zahlen an die andere Partei. Weitergehender Schadensersatz sowie die Geltendmachung von Unterlassungsansprüchen bleiben vorbehalten.

§10 Kundenservice

Ich stehe dir für Fragen & Anliegen nach Vereinbarung und auf Anfrage zur Verfügung. E-Mail: lina@linakolitsch.de

§11 Abschlussbestimmungen

(1) Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB unwirksam oder undurchführbar sein oder nach Vertragsschluss unwirksam oder undurchführbar werden, bleibt davon die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen unberührt. An die Stelle der unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung soll diejenige wirksame und durchführbare Regelung treten, deren Wirkungen der wirtschaftlichen Zielsetzung am nächsten kommen, die die Vertragsparteien mit der unwirksamen bzw. undurchführbaren Bestimmung verfolgt haben. Die vorstehenden Bestimmungen gelten entsprechend für den Fall, dass sich der Vertrag als lückenhaft erweist.

(2) Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Textform. Dies gilt auch für eine Abbedingung dieser Schriftformklausel.

Stand der AGB: Oktober 2022